

# U m f r a g e

In den Seebacher Heimatstuben haben wir einen speziellen Raum zum Andenken an Johannes Dicel eingerichtet. Darin wollen wir alle Bücher über sein Lebenswerk ausstellen. Leider fehlt uns dazu noch ein Exemplar des Buches:

## **„Der Wunderdoktor Johannes Dicel in Seebach“**

- Ein erbauliches Lebenswerk -  
von Heinrich Schwerdt,

das im Jahre 1936 als 2. Ausgabe gedruckt wurde.

Sollten Sie noch ein solches Exemplar besitzen und es uns als Leihgabe zur Verfügung stellen, wäre das eine große Freude für uns.

Da laut Überlieferung zu Dicel's Zeiten und noch viele Jahre danach das Musizieren im Dorf eine große Rolle spielte, möchten wir auch das in Gegenständen darstellen. Sollte sich auf Ihrem Dachboden oder in sonstigen Ecken eine alte Geige oder ein Blasinstrument befinden, würden wir auch dieses gern in der Dicel-Stube ausstellen. Das Instrument muss nicht mehr bespielbar sein. Schauen Sie doch einmal nach. Wir würden uns über eine Nachricht freuen.

Sie finden uns jeden Dienstag Nachmittag in den Heimatstuben in der Hauptstraße 43, oder Sie melden sich im Gemeindebüro.

Sie dürfen mich auch privat unter der Tel.-Nr. 88921 anrufen.

U. Dorn

im Namen der Mitstreiter der Seebacher Heimatstuben.

Seebach, den 21. Oktober 2017